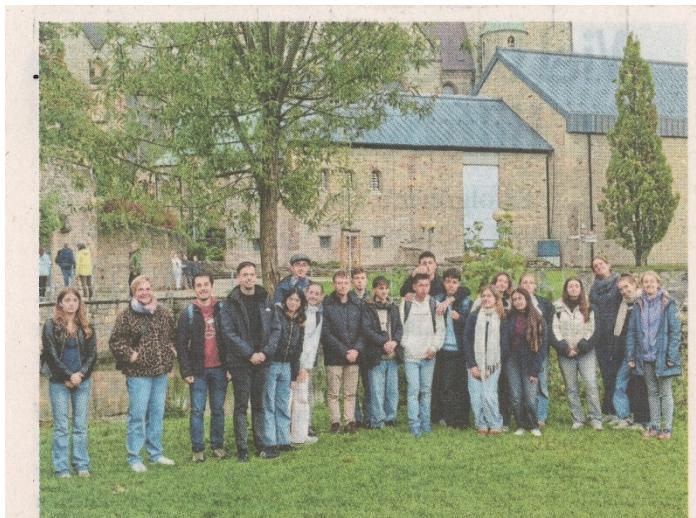


Pressespiegel

Neue Westfälische

Samstag, 09.12.2025



Mit ihren baskischen Gästen war eine Gruppe der Profilschule auch in Paderborn.
Foto: Profilschule Fürstenberg

Internationales Lernen fördert Entwicklung

Profilschule Fürstenberg erhält das Erasmus+-Qualitätssiegel.

Bad Wünnenberg-Fürstenberg. Die Profilschule Fürstenberg, die seit 2022 als Erasmus+-Schule akkreditiert ist, wurde jetzt laut einer Mitteilung von der Kultusministerkonferenz mit dem Erasmus+-Qualitätssiegel im Schulbereich ausgezeichnet. Die Auszeichnung würdigt die erfolgreiche Umsetzung vieler Erasmus+-Projekte und unterstreicht die Bedeutung internationaler Lernerfahrungen für die schulische Entwicklung der Schülerinnen und Schüler.

Im Zuge von Erasmus+ nahmen Schülerinnen und Schüler der Profilschule bereits an Fahrten in der Toskana, der Bretagne, auf Gran Canaria und im Baskenland teil. Ziel sei es, interkulturelle Kompetenzen zu stärken, neue Lern- und Arbeitsweisen im europäischen Ausland kennenzulernen und europäische Wer-

te im Schulalltag zu leben.

Im Herbst habe die Profilschule eine baskische Schülergruppe aus Bilbao zu einer intensiven Projektwoche in Paderborn, Fürstenberg und Wevelsburg empfangen. Ein Kräuterspaziergang mit Workshops zu Naturprodukten und eine Stadttour durch Paderborn hätten dabei Umweltbewusstsein und Teamgeist gefördert. Zudem standen Kochen mit regionalen Produkten, ein Kletterprojekt im Paderborner Wald und ein Rundgang durch Fürstenberg und Bad Wünnenberg auf dem Programm.

Beim Besuch der Wevelsburg und der Gedenkstätte hätten sich die Jugendlichen mit Geschichte und Erinnerungskultur auseinandergesetzt. Neben sportlichen Aktivitäten und Workshops zum ökologischen Lernen blieb auch Zeit für Begegnung.